

ideen für ag's?

Beitrag von „silke111“ vom 24. Januar 2006 20:31



hallo!

mir, seid einem jahr ref mit den fächern ma und ru, wurde vor kurzem von meinem schulleiter durch die blume mitgeteilt, dass sie nur einsen im gutachten gibt, wenn sich ein ref auch über die anforderungen hinaus in der schule engagiert, wie zb durch eine ag!!!

nun stehe ich natürlich unter druck, im letzten ausbildungsjahr zusätzlich zur hausarbeit, den ub's und den prüfungen noch eine ag ins leben zu rufen, zu planen und durchzuführen...



habt ihr ideen, was für ag's ich mit eher weniger vorbereitung anbieten könnte?



ich muss hinzusagen, dass ich nicht musikalisch bin, eine flöten-ag z.b. fällt also flach

Beitrag von „indidi“ vom 24. Januar 2006 21:34

[silke111](#)

- was Sportliches
- Spiele (Brettspiele, Kartenspiele, Spiele entwerfen usw.)
- Basteln
- Lesen (Bücher evt. <http://www.antolin.de>)
- Computer

Beitrag von „gudsek“ vom 24. Januar 2006 21:37

Eine Meditations-AG 🤔😄

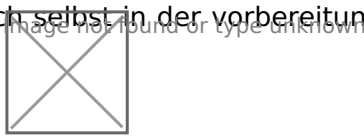
gudsek

P.S.: Mir wurde eine Kunst-AG auf's Auge gedrückt und ich finde es ätzend (bin im ersten Ref. - Jahr)

Beitrag von „silke111“ vom 24. Januar 2006 21:39

danke für die vorschläge!

basteln finde ich von der vorbereitungszeit her nicht so gut, weil ich weiß, dass ich immer mind. 2 stunden brauche, bis ich selbst in der vorbereitung ein motiv gewählt, schablonen und ein



original vorbereitet habe

ich hatte spontan an eine koch-ag gedacht...

antolin wäre natürlich auch klasse!!

weiß denn jemand, wie viel es eine schule kostet, sich dort registrieren zu lassen???

Beitrag von „Sunrise1408“ vom 24. Januar 2006 21:45

Hallo!

Koch AG ist was tolles! Aber bedenke dabei die Zeit! Du musst das Rezept vorbesprechen, es vorbereiten, zubereiten aufräumen, essen und spülen. Das sprengt meist den Rahmen von den üblichenn 2 Stunden AG-Zeit.

Was hältst du von ner Mädchen AG?? Finde ich immer ganz spannend. (Jungs AG sollte Männer durchführen finde ich)

ich hab ne Textil AG durchgeführt, aber das ist dann ja wohl auch nix für dich

grübel

Hach, ich bin unkreativ grad!

Wenn mir was einfällt schreib ichs aber noch!

Beitrag von „simsalabim“ vom 24. Januar 2006 21:50

Streitschlichter AG

Gruß
Simsa

Beitrag von „Bablin“ vom 24. Januar 2006 21:53

Das am wenigsten Aufwendige ist eine Spiele-AG. oder eine Computer-AG, z. b. zum Erlernen von 10-Finger-Schreiben, etwas mit dem Programm Groldfinger junior (so heißt es, glaube ich.=

Bablin

Beitrag von „indidi“ vom 24. Januar 2006 21:55

[silke111](#)

Koch-AG.

Du musst die Sachen auch einkaufen 😊

Aber es ist auch in zwei Stunden machbar.

Unsere 5. und 6. Klässler haben auch nur zwei Stunden Hauswirtschaft. Man muss sich halt kleinere, unkompliziertere Sachen raussuchen, z.B. kalte Küche

Antolin:

Im Jahr kostet eine Einzellizenz 25 Euro.

Man kann damit 3 Klassen verwalten.

Beitrag von „Titania“ vom 24. Januar 2006 22:00

Ich habe eine Theater-Ag. Die braucht nicht allzuviel Zeit. Man muss zwar entsprechende Stücke raussuchen, hat dann aber erst einmal eine Weile damit zu tun. Ich würde an deiner Stelle dann aber Stücke bevorzugen, die nicht allzuviel Kulissen oder Verkleidungen brauchen. So eine AG hat den Vorteil, dass deine Rektorin sich deine Arbeit in Form von kleineren Aufführungen auch ansehen kann.

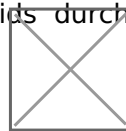
Beitrag von „silke111“ vom 24. Januar 2006 22:01

wie führt man denn eine märchen-ag durch?
märchen auswählen, vorlesen/lselber lesen, evtl. spielen??



antolin wäre schon klasse, geht mir gerade so durch den kopf!!!
ich müsste nur die schule davon überzeugen, dass sie 150€ pro jahr bei unter 100 schüler ausgibt...

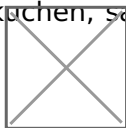
ansonsten würde ich diese leseförderung gerne mit kids durchführen, könnte auch einige



bücher, die bei antolin gelistet sind, mitbringen/ausleihen

werde das morgen mal in der schule vorschlagen..

koch-ag hatte ich mir gar nicht so zeitaufwendig vorgestellt, weil ich eh mir bekannte rezepte nehmen würde, bei denen es mehr um den spaß beim kochen (gesundes und kreatives essen wie pizza, pfannkuchen, salate, fingerfood) als um's richtige qualifizierte kochenlernen (wie zb



braten etc.) geht

müsste doch mit vor- und zubereitung, kochen/backen, tischdecken, essen und aufräumen/spülen in 2 stunden zu machen sein, oder??

ist nur die frage, wie viele kids da mitmachen könnten?! eher nur 4-6...

Beitrag von „silke111“ vom 24. Januar 2006 22:02

[indidi:](#)

ups, das mit der einzellizenz hatte ich gar nicht gesehen!



ist ja dann auch nicht so teuer

Beitrag von „indidi“ vom 24. Januar 2006 22:08

[silke111](#)

Ich bin ja der absolute Antolin-Fan (und meine Schüler auch). Wenn du also Tipps brauchst. 😄

Bücher kann man auch in den öffentlichen Büchereien ausleihen.

Bei uns zahlen Schulen dafür nichts.

Beitrag von „Bablin“ vom 24. Januar 2006 22:09

<http://www.lesepirat.de/start.php>

ist eine kostenlose Alternative zu Antolin.

Bablin

Beitrag von „silke111“ vom 25. Januar 2006 08:16



DANKE für eure tipps!!!!

ich kenne antolin bisher nur durchs deutsch-seminar und meine tochter, die auch total begeistert davon ist!

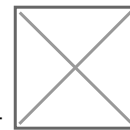
ich unterrichte ja momentan kein deutsch, werde also nur in reli und mathe ausgebildet, aber ich denke, für eine 1-2 stündige sinnvolle ag wäre antolin gut geeignet!

leider haben wir in schulnähe keine bücherei, aber ich würde darauf bauen, dass schüler entweder selbst bücher haben, die bei antolin gelistet sind und/oder von mir/freunden/bücherei in nähe ihres wohnortes gezielt bücher ausleihen, lesen und dazu fragen bei antolin beantworten.

bin gespannt, was mein schulleiter bei der heutigen lk dazu sagt!!!



Beitrag von „silke111“ vom 25. Januar 2006 18:54



so, leider hat mein schulleiter die idee von einer antolin-ag abgeschmettert

er fände was 'neues', mal was anderes gut...

dann hatte eine kollegin den wunsch nach einer teitungs-ag und nun 'muss' ich die durchführen...

hat jeman das schon mal gemacht und kann mir tipps zur durchführung etc geben?

ich soll kinder aus kl 4 und 2 nehmen...

Beitrag von „Bablin“ vom 25. Januar 2006 18:59

<http://www.lesepirat.de> wäre insofern was Neues, als man das selbst Bücher einstellen kann - du könntest also mit den Kindern Fragen zu ihrem Lieblingsbuch erarbeiten und die dann da einstellen ... von mir aus auch noch darüber in einer "literarischen zeitung" berichten (?)

Bablin

Beitrag von „silke111“ vom 25. Januar 2006 19:24

leider hatte diese eine kollegin, die die idee dazu hatte, schon ziemlich konkrete vorstellungen,



wie das ablaufen soll

also eher eine typische schülerzeitung, an der sich aber auch andere schüler beteiligen können, und die kids meiner ag die redaktion sind.

kennt denn jemand ein buch/einen artikel, in dem was über schülerzeitungen steht??
wie man das plant/mit den kids durchführt/aus was man achten sollte usw...

Beitrag von „simsalabim“ vom 25. Januar 2006 19:27

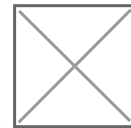
Hallo!

In der Zeitschrift Praxis Grundschule aus dem Jahrgang 1997 gibt es eine Ausgabe zum Thema Schülerzeitung!

LG,
Simsa

Beitrag von „silke111“ vom 25. Januar 2006 19:33

[simsalabim](#): danke für den hinweis!!!



dann gucke ich morgen mal, ob wir diese ausgabe in der schule haben

Beitrag von „Pippi“ vom 25. Januar 2006 19:45

Ich betreue in unserer Schule eine Schülerzeitungs - AG und es klappt wirklich gut ohne größeren Mehraufwand.

Meine Vorgehensweise war folgende:

1. Treffen

Brainstorming "Unsere Schülerzeitung"

mgl. Themen festlegen, Form festlegen (Papier, Handschreiben, Computer)

2. Treffen

Aufgabenverteilung

3. Treffen

Formalien für Artikel besprechen (Überschriften, Seiten...), aber auch Kriterien für einen "guten" Artikel.

4. Treffen usw.

Schüler verfassen in Teams o, alleine Artikel. Um den Schüler genügend Schreib Anregungen zu geben habe ich Bücherkisten aus der Bibi vorbereitet (mgl. viele Sachbücher). So hatte ich Sportkisten, Tierkisten, Kochbücher... im Angebot. Die Kids konnten schmökern und hatten sehr schnell Ideen. Natürlich kannst du auch das Internet für die Recherche nutzen.

Regel war bei mir (da wir mit der Hand geschrieben haben): 1. Entwurf (wird von mir kontrolliert o. du ernennst sehr guten Chefredakteur, Rechtschreibfehler markieren)

2. Artikel wird verfasst und illustriert.

3. Fertige Artikel kommen in Ablage (können auch bei einzelnen Sitzungen wieder besprochen werden)

Die Kinder haben wirklich geschrieben, geschrieben, geschrieben... und ich hatte nach dem 3./4. Treffen nur noch die Aufgabe zu beraten.

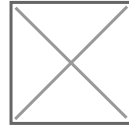
Tipp: Mache mit den Kinder zu Anfang einen Presseausweis mit Bild, das finden sie ganz toll.

LG

Pippi

Beitrag von „silke111“ vom 25. Januar 2006 20:08

[Pippi:](#)



ich danke dir so sehr für deine vorschläge!!!!!!

nun bin ich schon viel optimistischer und kann mir den ablauf besser vorstellen!!

das einzige, was ich noch etwas schwer finde, ist dass sich sowohl 4- als auch 2-klässler anmelden können. die ag findet dann (freiwillig!!) in der 5.+6. std. statt.

nun überlege ich, ob die 2-klässler (da mir die eltern oft erzählen, wie k.o. die schon nach 5 stunden sind), nach der 5. stunde gehen können.

nur muss ich dann so planen, dass die im 1. teil alles wichtige mitkriegen...

und überarbeitungsaufträge können 4-klässler was zb rechtschreibung angeht, ja auch 'besser' durchführen...

was meinst du dazu?

Beitrag von „simsalabim“ vom 25. Januar 2006 20:18

[Silke:](#)

Wenn ihr sie nicht in der Schule habt, sag mir Bescheid, ich hab sie auf jeden Fall!

LG,
Simsa

Beitrag von „Bruno“ vom 25. Januar 2006 23:24

Hallo!

Moderne Alternative zur Zeitung: Kinder-Homepage.

Mit der Seite Primolo ist das sehr gut machbar und kostenlos. Dann hast du keine Kosten für Kopien und so. Das Gerenne um Sponsoren entfällt auch.

Je nach Größe der Gruppe reichen auch schon ein paar Computer aus.

VG